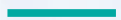


WissWerk



Fortbildungsprogramm 2023





WissWerk – Wissen teilen und erweitern

WissWerk ist ein Unternehmensbereich der KMT-Gruppe, der Menschen zusammenbringt, die ihre Erfahrungen und ihr Wissen teilen und erweitern wollen. Unsere Expertise baut auf jahrelangen Erfahrungen in den spezialisierten Versorgungsbereichen des Homecare-Marktes auf.

Das Marktumfeld im Gesundheitswesen ist geprägt von einem kontinuierlichen Bedarf, Wissen zu erlangen und zu erneuern. Mit unseren Fortbildungsveranstaltungen wollen wir diesen Wissenstransfer unterstützen. Neue Fortbildungsangebote, optimale Lernbedingungen und Freude am Wissen-Sammeln, prägen unsere Arbeit.





Inhalt

Rezertifizierungskurse ICW®	7
„Vergessene Wunden“ – Skin Tears, Intertrigo und Inkontinenz- assoziierte Dermatitis und Co. erkennen und behandeln	8
Wundreinigung und Antiseptik bei chronischen Wunden	10
Finanzierung in der Wundversorgung	12
Sherlock Wunde – Spurensuche und analytisches Vorgehen für den Behandlungspfad	14
Update 2023: Wundauflagen und Therapien	
Sherlock Wunde – Spurensuche und analytisches Vorgehen für den Behandlungspfad	16
Interaktive Fallbesprechung: Aus praktischen Fällen lernen!	18
FreshUp – Lokal- und Kausaltherapie	20
Update 2023: Wundauflagen und Therapien	22
Palliative Wundversorgung und Aspekte in der Edukation von Menschen mit chronischen Wunden	24
Update 2023: Wundauflagen und Therapien	26
Wundreinigung und was sich dahinter verbirgt	28
„Keimreduktion und Exsudatmanagement“ – zwei wichtige Säulen im Wundmanagement	30
Basisseminar Wundexperte ICW®	34
Ergänzungsmodul für Wundexperten ICW® Zusatzqualifizierung für spezialisierte Leistungserbringer (Ft-M1)	36
Fachtherapeut Wunde ICW®	38
Qualifizierte Fortbildungsreihen	41
Qualifizierte Fortbildungsreihen Online	42
Qualifizierte Fortbildungsreihe Stomaversorgung	43
Qualifizierte Fortbildungsreihe Kontinenzversorgung	44
Aufbaumodul Neurogene Blase	46
Qualifizierte Fortbildungsreihe Ernährungsmanagement mit Modul Pflegerische Versorgung von venösen Portsystemen	49
Qualifizierte Fortbildungsreihe Urodynamik E-Learning und Präsenz	52
E-Learning-Angebote auf WissWerk Online	55
Buchung, Standorte und Kontakt	58

Rezertifizierungskurse ICW®



Die Zertifikate für die Abschlüsse Wundexperte ICW®, Ärztlicher Wundexperte ICW®, Pflegetherapeut Wunde ICW® sowie Fachtherapeut Wunde ICW® sind auf fünf Jahre befristet. Im fünften Jahr muss eine Rezertifizierung beantragt werden. Dazu müssen pro Jahr mindestens acht zertifizierte Fortbildungsstunden nachgewiesen werden, um spezifisches Wissen zum Thema chronische Wunde zu fördern. Wir bieten Ihnen die passenden Fortbildungen dazu an.

Zur besseren Lesbarkeit der o.g. Titel wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personen- und Berufsbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

24.01.2023 in Harsum

WissWerk, Kaiserstraße 9, 31177 Harsum

„Vergessene Wunden“ – Skin Tears, Intertrigo und Inkontinenzassoziierte Dermatitis und Co. erkennen und behandeln

Kursnummer: 2023-R-39



 09.00 bis 16.30 Uhr

Ziel

Wissen um die Möglichkeiten und Anforderungen bei besonderen Wund-situationen vertiefen. Erlernen und Anwenden von Einschätzungskriterien und Maßnahmen.

Inhalte

Moisture-associated Skin Damage – MASD

Nicht alles ist ein Dekubitus – es gibt viele Möglichkeiten, am Gesäß eine Wunde zu entwickeln. Feuchtigkeitsassoziierte Hautschäden (Moisture-associated Skin Damage – MASD), dazu gehören Inkontinenz-assoziierte Dermatitis (IAD), Peristomale Dermatitis, Intertrigo, sowie eine Mazeration der Wundumgebung stellen ein erhebliches Problem dar – für die Betroffenen, aber auch für die Pflege.

- ↳ Unterscheidung feuchtigkeitsassoziiierter Hautschäden
- ↳ Einschätzungsinstrumente
- ↳ Behandlungsmöglichkeiten
- ↳ Prophylaktische Maßnahmen

Skin Tears

Hauteinrisse (Skin Tears) treten gerade in Pflegeheimen häufiger auf als Dekubitalulcera. Und doch geraten sie immer wieder in die Vergessenheit oder werden nicht gut behandelt. Dabei sind sie für die Betroffenen schmerzhaft und häufig immer wieder auftretend. Nicht nur bei alten Menschen können sie auftreten, auch die Haut von Neugeborenen und Kleinkindern ist gefährdet.

- ↳ Hauteinrisse einschätzen nach ISTAP
- ↳ Behandlungsmöglichkeiten
- ↳ Prophylaktische Maßnahmen

Referentin

Tanja Weichert

Exam. Krankenschwester, Fachtherapeutin Wunde ICW®,
Pflegetherapeutin Wunde ICW®

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde,
Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

165 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.



Mit der Teilnahme erlangen Sie 8 Punkte bei der ICW® e.V.

02.02.2023 in Köln

Am Wassermann 19, 50829 Köln

Wundreinigung und Antiseptik bei chronischen Wunden

Kursnummer: 2023-R-67



09.00 bis 16.30 Uhr

Ziel

Erfahren Sie Aktuelles zu kausaltherapeutischen Aspekten und Lokalthherapie. Erlernen Sie neue Hilfsmittel für eine geeignete Reinigungsmethode anhand von Fallbeispielen.

Inhalte

Chronische Wunden heilen auch, wenn sie die Chance dazu bekommen. Zur Behandlung ist neben der Beachtung der kausaltherapeutischen Aspekte eben auch die Lokalthherapie von großer Relevanz. Hier kommt insbesondere der Wundreinigung eine große Bedeutung zu. Nach der Auswahl einer geeigneten Reinigungsmethode steht zudem eine große Auswahl an Produkten zur Verfügung, die je nach Wundsituation zum Einsatz kommen kann. Im Seminar erhalten die Teilnehmenden ein Update, welche Empfehlungen es hierzu gibt und wie diese konkret umgesetzt werden sollten

- ↳ Begriffsbestimmungen zur Antiseptik
- ↳ Erkennen einer Keimproblematik in der Wunde, Analyse von Wunden (gemeinsam)
- ↳ Methoden zur Senkung der Keimlast und Einsatz von Hilfsmitteln (Mit Workshop)
- ↳ Auswahlkriterien von Wundspüllösungen und Antiseptika sowie antimikrobiell wirksamer Lokalthapeutika (inkl. Produktdemonstrationen)
- ↳ Fallbeispiele

Referent

Martin Motzkus

Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflegetherapeut Wunde ICW®, Leitung Wundmanagement Ev. Krankenhaus Mühlheim/Ruhr, Vorstandsmitglied ICW®, Fachreferent Wundversorgung

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde, Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

165 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.



Mit der Teilnahme erlangen Sie 8 Punkte bei der ICW® e.V.

21.03.2023 online

Finanzierung in der Wundversorgung

Kursnummer: 2023-R-eL-Web-9



09.00 bis 12.30 Uhr

Ziel

Aktuelles Wissen zu Änderungen in Gesetzen und zur Verordnungsfähigkeit.
Erlernen Sie dabei wie ein Verband wirtschaftlich eingesetzt werden kann.

Inhalte

Was kostet eigentlich eine Wundversorgung?

Welche Produkte werden aktuell noch finanziert und wie können sie wirtschaftlich eingesetzt werden?

Was ändert sich mit den neuen Beschlüssen in der Erstattungsfähigkeit?

Wie kann es trotz allem gelingen, Patient:innen gut und trotzdem wirtschaftlich für alle Beteiligten zu versorgen?

Wie kann ein guter Verband trotzdem wirtschaftlich sein und wie kann er ausgewählt werden?

- ↳ Fallbeispiele für den Einsatz und die Kosten von Wundauflagen
- ↳ Aktuelle Erstattungssituation
- ↳ Kostenstruktur von Ärzt:innen, Kliniken, stationärer und ambulanter Pflege
- ↳ Budgets und Regressabwehr in der ärztlichen Praxis

Referentin

Tanja Weichert

Exam. Krankenschwester, Fachtherapeutin Wunde ICW®,
Pflegetherapeutin Wunde ICW®

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde,
Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

80 Euro inkl. MwSt., Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.




Mit der Teilnahme erlangen Sie 4 Punkte bei der ICW® e.V.

23.03.2023 online
„Sherlock Wunde – Spurensuche und analytisches Vorgehen für den Behandlungspfad“



Kursnummer: 2023-R-eL-Web-10

 09.00 bis 12.30 Uhr

Ziel

Anhand von Fallarbeiten analytisch herausfinden, was die Wundheilung beeinträchtigt, um das Gelernte dann in den eigenen Arbeitsbereich übertragen zu können.

Inhalte

Die Versorgung von Menschen mit Wunden stellt eine große Herausforderung dar. Es gibt viele Einflüsse zu berücksichtigen und vieles, was einer Wundheilung im Wege stehen kann. Diese Faktoren gilt es zu identifizieren! Manchmal erinnert diese Arbeit geradezu an ein detektivisches Vorgehen: Ist es die lokale Wundbehandlung, die fehlende Kausaltherapie, sind es gar „schwierige“ Betroffene oder wo gibt es Lücken im Versorgungsprozess?

Jeder Mensch und jede Wunde sind anders, die individuellen Unterschiede müssen bedacht werden. Strategisch werden Möglichkeiten zur Begleitmaßnahmen und Kausaltherapie, sowie der lokalen Wundversorgung erarbeitet.

- ↳ Identifizierung spezieller Anforderungen aus den Fallbeispielen
- ↳ Formulierung von Zielsetzungen
- ↳ Beratungs- und Edukationsansätze erfassen
- ↳ Individuelle Behandlungsstrategien entwickeln
- ↳ Berücksichtigung individueller Bedürfnisse verschiedener Wundpatient:innen
- ↳ Ökonomische und patientenbezogene Ziele kritisch abwägen

Referentin

Tanja Weichert

Exam. Krankenschwester, Fachtherapeutin Wunde ICW®,
 Pflegetherapeutin Wunde ICW®

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde,
 Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

80 Euro inkl. MwSt., Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.



Mit der Teilnahme erlangen Sie 4 Punkte bei der ICW® e.V.

27.04.2023 in Magdeburg

PubliCare, Otto-Hahn-Straße 1, 39106 Magdeburg

Update 2023: Wundauflagen und Therapien (5UE)

Sherlock Wunde- Spurensuche und analytisches Vorgehen für den Behandlungspfad (3UE)

Kursnummer: 2023-R-110



 09.00 bis 16.30 Uhr

Ziel

Erlernen einer sinnvollen Produktauswahl, basierend auf neuesten Erkenntnissen und Produktentwicklungen.

Wissen über Neuerungen, Aktualisierungen im Bereich Wundauflagen und Therapien vertiefen.

Inhalte

Teil 1:

Jeden Monat gibt es neue Produkte auf dem Markt, manchmal wird gar die perfekte Wundaufgabe für jede Wundsituation angepriesen. Dabei gibt es in der Wundtherapie nicht die fertige Lösung für alle Fälle. Lassen Sie uns gemeinsam auf aktuelle Produkte und Therapieneuerungen blicken, diese kritisch durchleuchten und mit Bewährtem vergleichen.

- ↳ Produktneuheiten und deren Sinnhaftigkeit/ Einsatzmöglichkeiten
- ↳ Wie ist die Kosten-Nutzen-Relation?
- ↳ Was ist geeignet für stagnierende und infizierte Wunden?
- ↳ Therapiemöglichkeiten
- ↳ Neue Konzepte und Methoden
- ↳ Aktuelles zu Plasma- und Vakuumversiegelungstherapie
- ↳ Gibt es ein Update zur Erstattung von Wundaufgaben und Therapien?

Teil 2:

Sherlock Wunde – Spurensuche und analytisches Vorgehen für den Behandlungspfad

Die Versorgung von Menschen mit Wunden stellt eine große Herausforderung dar. Es gibt viele Faktoren zu bedenken, vieles, was der Heilung im Wege steht. Dies gilt es herauszufinden. Manchmal erinnert diese Arbeit an geradezu detektivisches Vorgehen: Ist es die lokale Wundbehandlung, die fehlende Kausaltherapie, oder gibt es Lücken im Versorgungsprozess? Jeder Mensch und jede Wunde ist anders, die individuellen Unterschiede müssen bedacht werden. Anhand von Fallbearbeitungen wird analytisch daran gearbeitet Ursachen zu finden, die eine Heilung verhindern. Es werden Möglichkeiten zu Begleitmaßnahmen, Kausaltherapie sowie der lokalen Wundversorgung erarbeitet.

- ↳ Identifizierung spezieller Anforderungen aus den Fallbeispielen
- ↳ Formulierung der Zielsetzungen
- ↳ Erfassung der Beratung- und Edukationsansätze
- ↳ Entwicklung individueller Behandlungsstrategien
- ↳ Berücksichtigung individueller Bedürfnisse verschiedener Wundpatienten
- ↳ Ökonomische und patientenbezogene Ziele kritisch abwägen

Referentin

Tanja Weichert

Exam. Krankenschwester, Fachtherapeutin Wunde ICW®,
Pflegetherapeutin Wunde ICW®

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde,
Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

165 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.



Mit der Teilnahme erlangen Sie 8 Punkte bei der ICW® e.V.


04.05.2023 in Harsum

WissWerk, Kaiserstraße 9, 31177 Harsum

**Interaktive Fallbesprechung:
Aus praktischen Fällen lernen!**

Kursnummer: 2023-R-41



 09.00 bis 16.30 Uhr

Ziel

Es wird an Fallbeispielen gearbeitet, um das Gelernte in den eigenen Arbeitsbereich übertragen zu können, dabei werden besondere Probleme chronischer Wunden aufgezeigt und Lösungswege entwickelt.

Inhalte

Anhand von konkreten praktischen Fällen wird Ihnen der Ablauf von der Anamnese, Diagnostik, Wundbeschreibung bis hin zur kausalen und lokalen Therapie vorgestellt. Sie werden selbst an Fällen arbeiten und somit das Erlernete direkt umsetzen können. Wir werden gemeinsam Fragen bearbeiten, die sich bei den Fällen ergeben und Sie werden Antworten mitnehmen.

- ↳ Fallbeispiel: Die nicht heilende Wunde? Aber warum?
- ↳ Was umfasst Wundmanagement?
- ↳ Wie geht man professionell im Wundmanagement vor?
- ↳ Vorgehen am echten Fall
- ↳ Anamnese und Wundbeschreibung
- ↳ Wann ist mit einer Verbesserung zu rechnen?
- ↳ Was tun, wenn es nicht besser wird?
- ↳ Individuelle Lösungen – Welche Wege führen zum Ziel?

Referent

Gerhard Schröder

Lehrer für Pflegeberufe, Leiter Akademie für Wundversorgung, Göttingen

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde, Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

165 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.



Mit der Teilnahme erlangen Sie 8 Punkte bei der ICW® e.V.

30.08.2023 in Harsum

WissWerk, Kaiserstraße 9, 31177 Harsum

FreshUp – Lokal- und Kausaltherapie

Kursnummer: 2023-R-241



09.00 bis 16.30 Uhr

Ziel

Erarbeitung unterschiedlichster Kausaltherapien zur diabetischen Fußulcus und Ulcus Cruris Venosum.

Inhalte

Die Behandlung von chronischen Wunden gliedert sich in mehrere Abschnitte. Von zentraler Bedeutung sind die Lokal- und Kausaltherapie. In diesem Kurs werden die gängigen lokalen Wundprodukte vorgestellt und deren Einsatzgebiete besprochen. Bei der Kausaltherapie steht das eigene Erleben der therapiebedingten Einschränkungen im Fokus.

- ↘ Wundauflagen aktuell und obsolet
- ↘ Wundreinigung mit praktischer Anwendung
- ↘ Kausaltherapie als Parcours
- ↘ Entlasten und Komprimieren

Referent

Björn Jäger

Pflegetherapeut Wunde ICW®, Exam. Krankenpfleger, Vorstandsmitglied der ICW e.V.

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde, Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

165 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.

04.09.2023 in Celle

AKH Celle, Siemensplatz 4, 29223 Celle

Update 2023: Wundauflagen und Therapien

Kursnummer: 2023-R-111



 09.00 bis 16.30 Uhr

Ziel

Erlernen einer sinnvollen Produktauswahl, basierend auf neuesten Erkenntnissen und Produktentwicklungen.

Inhalte

Jeden Monat gibt es neue Produkte auf dem Markt, manchmal wird gar die perfekte Wundauflage für jede Wundsituation angepriesen. Dabei gibt es in der Wundtherapie nicht die fertige Lösung für alle Fälle. Lassen Sie uns gemeinsam auf aktuelle Produkte und Therapieneuerungen blicken, diese kritisch durchleuchten und mit Bewährtem vergleichen.

- ↳ Produktneuheiten und deren Sinnhaftigkeit/ Einsatzmöglichkeiten
- ↳ Wie ist die Kosten-Nutzen-Relation?
- ↳ Was ist geeignet für stagnierende und infizierte Wunden?
- ↳ Therapiemöglichkeiten
- ↳ Neue Konzepte und Methoden
- ↳ Aktuelles zu Plasma- und Vakuumversiegelungstherapie
- ↳ Gibt es ein Update zur Erstattung von Wundauflagen und Therapien?

Referentin

Tanja Weichert

Exam. Krankenschwester, Fachtherapeutin Wunde ICW®,
Pflegetherapeutin Wunde ICW®

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde,
Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

165 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.



Mit der Teilnahme erlangen Sie 8 Punkte bei der ICW® e.V.

12.09.2023 in Harsum

WissWerk, Kaiserstraße 9, 31177 Harsum

Palliative Wundversorgung und Aspekte in der Eduktion von Menschen mit chronischen Wunden

Kursnummer: 2023-R-44



09.00 bis 16.30 Uhr

Ziel

Vorrangige Ziele sind die Minderung von Schmerzen und die Steigerung der Lebensqualität sowie möglichst geringe Belastungen durch die notwendigen therapeutischen Maßnahmen.

Inhalte

Wenn eine erfolgreiche kausale Therapie der zugrundeliegenden Krebserkrankung nicht mehr möglich ist, handelt es sich um eine Palliativsituation. Die lokale Wundtherapie ist somit nur eine unterstützende Maßnahme. Der Fokus liegt auf der psychosozialen Betreuung und Symptomlinderung von schwerstkranken Menschen unter Wahrung ihrer Würde und Selbstbestimmung. Der Schwerpunkt in dieser Veranstaltung liegt auf der Linderung der wundassoziierten Symptome: Körperbildstörungen, Schmerzen, Juckreiz, Gerüche, hohe Exsudation und Blutungen. Zu den pflegerischen Qualifikationen gehört die Befähigung zur Anleitung der Patient:innen im gesundheitsbezogenen Selbstmanagement. Patient:innen, die sich aktiv in die Versorgung einbringen kann, wird zum Partner in der Versorgung. Somit wird der häufig geäußerten Empfindung „auf die Wunde reduziert zu werden“ gemeinsam entgegengearbeitet. Ziel ist, dass das Vertrauen der Patient:innen in seine eigenen Fähigkeiten gestärkt ist und er einen Kompetenzzuwachs erfährt. Die Teilnehmenden lernen die Grundsätze der Edukation kennen, vergleichen und bewerten Patient:innenbroschüren und können die Edukation situations- und patient:innengerecht anhand von Fallbeispielen in der Praxis umsetzen.

Referentin

Kerstin Protz

Projektmanagerin Wundforschung am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Referentin für Wundversorgungskonzepte, Vorstandsmitglied Wundzentrum Hamburg e. V., Deutscher Wundrat e. V. und European Wound Management Association (EWMA)

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde, Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

165 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.



Mit der Teilnahme erlangen Sie 8 Punkte bei der ICW® e.V.

12.10.2023 in Harsum

WissWerk, Kaiserstraße 9, 31177 Harsum

Update 2023: Wundauflagen und Therapien

Kursnummer: 2023-R-40



09.00 bis 16.30 Uhr

Ziel

Erlernen einer sinnvollen Produktauswahl, basierend auf neuesten Erkenntnissen und Produktentwicklungen.

Inhalte

Jeden Monat gibt es neue Produkte auf dem Markt, manchmal wird gar die perfekte Wundauflage für jede Wundsituation angepriesen. Dabei gibt es in der Wundtherapie nicht die fertige Lösung für alle Fälle. Lassen Sie uns gemeinsam auf aktuelle Produkte und Therapieneuerungen blicken, diese kritisch durchleuchten und mit Bewährtem vergleichen.

- ↳ Produktneuheiten und deren Sinnhaftigkeit/ Einsatzmöglichkeiten
- ↳ Wie ist die Kosten-Nutzen-Relation?
- ↳ Was ist geeignet für stagnierende und infizierte Wunden?
- ↳ Therapiemöglichkeiten
- ↳ Neue Konzepte und Methoden
- ↳ Aktuelles zu Plasma und Vakuumversiegelungstherapie
- ↳ Gibt es ein Update zur Erstattung von Wundauflagen und Therapien?

Referentin

Tanja Weichert

Exam. Krankenschwester, Fachtherapeutin Wunde ICW®,
Pflegetherapeutin Wunde ICW®

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde,
Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

165 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.



Mit der Teilnahme erlangen Sie 8 Punkte bei der ICW® e.V.

23.10.2023 in Erlangen
 Novotel Erlangen, Hoffmannstraße 34, 91052 Erlangen
Wundreinigung und was sich dahinter verbirgt
 Kursnummer: 2023-R-207



 09.00 bis 16.30 Uhr

Ziel

Erlernen sinnvoller Produktauswahl, Wissen über Neuerungen, erlernen praktischer Inhalte.

Inhalte

Die Wundreinigung ist das Fundament der Wundversorgung, denn nur „eine saubere Wunde kann heilen“. Gemeinsam wollen wir dem auf den Grund gehen, was dies bedeutet und wie es umgesetzt werden kann.

Damit die Wundheilung gefördert wird, müssen Biofilm, Gewebereste, Beläge usw. entfernt werden. Um diese entfernen zu können, stehen unterschiedliche Materialien und Methoden zur Verfügung. Was bei der Auswahl des Materials und der Methode beachtet werden soll, werden wir gemeinsam erarbeiten und uns auch Assessmentinstrumente anschauen. Hierbei werden auch die Gefahren und Nutzen aufgezeigt. Ebenso wird die Erstattungsfähigkeit betrachtet, die vor allen in der ambulanten Versorgung eine wichtige Rolle spielt. Damit die Entscheidungsfindung einfacher fällt, werden wir alles auch anhand von Fallbeispielen besprechen und vieles praktisch üben.

- ↳ Wundlösungen, Antiseptik, Debridement-Techniken
- ↳ Materialien
- ↳ Assessmentinstrumente
- ↳ Erstattungsfähigkeit, Zuständigkeiten
- ↳ Rechtliche Vorgaben
- ↳ Fallbesprechungen
- ↳ Praktische Übungen

Referentin

Carolin Kirchner

Pflegetherapeutin Wunde ICW®, Fachauditorin für das ICW Wundsiegel

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde, Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

165 Euro inkl. MwSt., Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten



Mit der Teilnahme erlangen Sie 8 Punkte bei der ICW® e.V.

28.11.2023 in Harsum

WissWerk, Kaiserstraße 9, 31177 Harsum

„Keimreduktion und Exsudatmanagement“ – zwei wichtige Säulen im Wundmanagement

Kursnummer: 2023-R-43



09.00 bis 16.30 Uhr

Ziel

Vermittlung von Kenntnissen zur adäquaten Versorgung chronischer Wunden in Zusammenarbeit vieler Professionen und medizinischen Fachrichtungen.

Inhalte

Nach wie vor lassen Schätzungen vermuten, dass fast eine Million Menschen in Deutschland an chronischen Wunden leiden. Dabei ist die eigentliche Wunde wie das Ulcus Cruris venosum oder der Diabetische Fuß ein Symptom von Grunderkrankungen. Nur eine konsequente Ursachenbehandlung unter Berücksichtigung aktueller Standards kann die Lösung sein. Doch obwohl inzwischen über 50.000 Wundexpert:innen ausgebildet worden sind, geht es teilweise mit der Versorgung von Wundpatient:innen nur schleppend voran. Oft fehlt den Versorgenden der Überblick über den großen Markt der 2.500 Wundauflagen. Sehr oft sind die Leistung der Produkte oder deren Preise nicht bekannt, selten nur werden Untersuchungen darüber veröffentlicht, wie effektiv Wundauflagen im direkten Vergleich sind. Am Beispiel der beiden Säulen im Wundmanagement Keimreduktion und Exsudat Management werden verschiedene Produktgruppen in einer Gruppenarbeit erarbeitet und deren Vertreter/ Produkte umfangreich besprochen. In eigenen Experimenten ermitteln die Teilnehmer:innen weitere Eigenschaften wie Retention, Quellverhalten und die Entnehmbarkeit aus der Verpackung.

- ↳ Grundlagen des modernen Wundmanagement
- ↳ Bedeutung von Kausal- und Lokaltherapie
- ↳ Exsudat und seine Bedeutung in der Wunde
- ↳ Das Prinzip des Exsudat Managements

- ↳ Wundrandschutz, Mazeration, IAD
- ↳ Wundauflagen unter Druck: Retention
- ↳ Workshop Exsudat Management
- ↳ Kontaminiert-kolonisiert-infiziert – Keime in der Wunde
- ↳ Antibiogramme und Wundabstriche
- ↳ Konzepte und Produkte zur Keimreduktion
- ↳ Gruppenarbeit – Kurzreferate

Referent

Werner Sellmer

Fachapotheker für klinische Pharmazie, Vorstand Wundzentrum Hamburg e.V., Beirat und Fachbeirat der ICW e.V.

Zielgruppe

(Ärztliche) Wundexpert:innen, Fachtherapeut:innen Wunde, Pflegetherapeut:innen Wunde

Anzahl der Teilnehmenden

max. 24

Teilnahmegebühr

165 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.



Mit der Teilnahme erlangen Sie 8 Punkte bei der ICW® e.V.





Basisseminar Wundexperte ICW® | Harsum

WissWerk, Kaiserstraße 9, 31177 Harsum

In der zertifizierten Weiterbildung lernen die Teilnehmenden, sekundär heilende und chronische Wunden phasengerecht zu versorgen. Themen sind unter anderem die Anatomie und Physiologie der Haut, die Pathophysiologie verschiedener Wundarten, Wundheilung, rechtliche Grundlagen sowie prophylaktische Maßnahmen.

Kursnummer: 2023-W-29

Block 1: **30.01.–02.02.2023**

Block 2: **06.02.–09.02.2023**

Prüfung: **21.02.2023**

Kursnummer: 2023-W-30

Block 1: **13.11.–16.11.2023**

Block 2: **21.11.–24.11.2023**

Prüfung: **30.11.2023**

Zielgruppe

Das berufsbegleitende Basisseminar Wundexperte ICW® richtet sich an Mitarbeiter:innen, die Menschen mit chronischen Wunden fachgerecht versorgen möchten und zur Umsetzung präventiver Maßnahmen gezieltes und fachlich fundiertes Wissen zur Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden und zu möglichen präventiven Maßnahmen erwerben möchten. Der Kurs umfasst 56 Stunden (à 45 Minuten) sowie eine Hospitation von 16 Stunden. Der erfolgreiche Abschluss wird mit dem Zertifikat „Wundexperte ICW®/PersCert TÜV“ bescheinigt. Das Zertifikat ist fünf Jahre gültig. Danach muss eine Rezertifizierung erfolgen.

Voraussetzungen

Die Zugangsvoraussetzung erfüllt, wer berechtigt ist, die staatlich anerkannte Berufsbezeichnung

- ↳ Apotheker:in
- ↳ Arzt/Ärztin (Humanmedizin)
- ↳ Heilpraktiker:in
- ↳ Heilerziehungspfleger:in
- ↳ Medizinische:r Fachangestellte:r (MFA)
- ↳ Operationstechnische:r Assistent:in (OTA)
- ↳ Pflegefachkraft (Gesundheits- und Krankenpfleger:in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:in, Altenpfleger:in)
- ↳ Podologe/Podologin
- ↳ Physiotherapeut:in mit Zusatzqualifikation Lymphtherapeut:in zu führen.

Referent:innen

Tanja Weichert

Exam. Krankenschwester, Fachtherapeutin Wunde ICW®,
Pflegetherapeutin Wunde ICW®

Bernd Assenheimer

Gründungsmitglied ICW® e.V., Lehrer für Pflegeberufe, Fachautor

René Kerkmann

Lehrer für Pflegeberufe, Wundmanager (AZWM®), Erste-Hilfe-Ausbilder

Andrea Königsberger

Exam. Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe

Teilnahmegebühr

875 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Skripte und Zertifikat sind in der Kursgebühr enthalten.



Mit der Teilnahme erlangen Sie 20 Punkte bei der Registrierung beruflich Pflegender www.regbp.de



Ergänzungsmodul für Wundexperten ICW® Zusatzqualifizierung für spezialisierte Leistungserbringer (Ft-M1) in Harsum

WissWerk, Kaiserstraße 9, 31177 Harsum



Kursnummer: 2023-Ft-M1-14

27.02.-02.03.2023

Prüfung: **14.03.2023**

Kursnummer: 2023-Ft-M1-15

04.12.-07.12.2023

Prüfung: **12.12.2023**

Dieses Modul richtet sich an alle Wundexperten ICW®, die nach den neuen HKP Rahmenempfehlungen zur Versorgung chronischer und schwer heilender Wunden um 32 UE erweitern müssen. Mit diesem Modul werden die HKP Rahmenempfehlungen mit 84 UE erfüllt.

Dies definiert nun folgendes: Die Versorgung von Patient:innen mit chronischen und schwer heilenden Wunden dürfen künftig nur von spezialisierten Leistungserbringern (Pflegedienst) erbracht werden. Das bedeutet, dass alle Pflegefachkräfte dieses Pflegedienstes, welche eigenverantwortlich die fachpflegerische Behandlung dieser Wunden übernehmen, gemäß Leistungsziffer 31a der HKP-Richtlinie neben einer erfolgreich abgeschlossenen dreijährigen Kranken- oder Altenpflegeausbildung ergänzend eine spezifische Zusatzqualifikation nachweisen müssen. Diese beinhaltet 84 Unterrichtseinheiten. Wundexperten ICW® können mit diesem Modul die erforderlichen Stunden aufstocken.

Dieser Kurs entspricht dem 1. Modul der Fortbildung Fachtherapeut Wunde ICW®, erfüllt die Anforderungen der HKP-Richtlinie und hat einen separaten 60-minütigen Leistungsnachweis in Form einer schriftlichen Klausur.

Inhalte

In der qualifizierten Fortbildungsreihe werden die folgenden Themenkomplexe behandelt:

- ↳ Chronische Wunden Pathophysiologie und Diagnostik
- ↳ Wundassessment und Wunddokumentation
- ↳ Lymphatische Erkrankungen
- ↳ Komplexe Wundsituationen/Wundheilungsstörungen
- ↳ Wundreinigung/Hautschäden
- ↳ Tumorwunden/palliative Versorgung
- ↳ Schmerzmanagement
- ↳ Gesundheitsökonomie-Versorgungsformen
- ↳ Hygiene Workshop
- ↳ Dekubitus Grundlagen/Diagnostik und Therapieplanung
- ↳ DFS Grundlagen, Diagnostik und Therapie
- ↳ DFS unterstützende und vorbeugende Maßnahmen

Teilnahmegebühr

700 Euro inkl. MwSt., Verpflegung, Prüfungsgebühr, Lernbegleitbuch, Zertifikat und Schulungsunterlagen





Fachtherapeut Wunde ICW® | Harsum

WissWerk, Kaiserstraße 9, 31177 Harsum

Kursnummer: 2023-Ft-1

Der Aufbaukurs „Fachtherapeut Wunde“ befähigt Wundexpert:innen, über ihre bisherigen Kompetenzen hinaus die Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden zu übernehmen. Der Umfang beträgt mindestens 120 Stunden Lehre plus 40 Stunden Hospitation zzgl. Leistungsnachweis (Klausur und Kolloquium).

Block 1: **09.–12.01.2023**

Block 2: **15.–17.02.2023**

Block 3: **07.–09.03.2023**

Block 4: **17.–19.04.2023**

Block 5: **15.–17.05.2023**

Klausur: **01.06.2023**

Kolloquium: **02.06.2023**

Zielgruppe

Alle Absolvent:innen mit der Basisqualifikation Wundexperte ICW®.

Inhalte

Pathophysiologie, Diagnostik und Therapie der typischen Krankheitsbilder (DFS, Ulcus Cruris venosum/arteriosum/mixtum, Dekubitus, Ulcera aufgrund anderer Krankheitsbilder), postoperative Wundheilungsstörungen, Verbrennungen, palliative Wundversorgung, spezielle Wundbehandlungsverfahren, Aufbau und Organisation einer wundversorgenden Einheit, Kommunikation und Koordination

Referent:innen (Auswahl)

Tanja Weichert

Exam. Krankenschwester, Fachtherapeutin Wunde ICW®,
Pflegetherapeutin Wunde ICW®

Andrea Königsberger

Exam. Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe
u.v.m.

Teilnahmegebühr

2.175 Euro inkl. MwSt., Prüfungsgebühr, Verpflegung



Mit der Teilnahme erlangen Sie 20 Punkte bei der Registrierung beruflich Pflegender
www.regbp.de

Qualifizierte Fortbildungsreihen



Unsere Fortbildungsreihen richten sich an Pflegekräfte, die ihr Wissen über die Versorgung von Betroffenen mit Hilfsmitteln vertiefen möchten. Unser Fokus liegt dabei stets auf der Vermittlung von praxisnahen Inhalten. Qualifizierte Pflegeexpert:innen, Ärzt:innen und Spezialist:innen aus den unterschiedlichsten Handlungsfeldern stehen Ihnen dabei als Referierende zur Verfügung.

Ziele

Anatomische und pathologische Zusammenhänge werden vertieft, Kenntnisse über den bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Einsatz von Versorgungsmaterialien vermittelt sowie gesundheitspolitische Zusammenhänge und eine Zusammenarbeit im interprofessionellen Versorgungsteam erläutert. Der Blick für Prävention und ein frühzeitiges Erkennen von Risikofaktoren wird geschärft und somit die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben der Betroffenen gefördert.

Qualifizierte Fortbildungsreihe Stomaversorgung | Online

Diese Fortbildungsreihe richtet sich an Pflegekräfte, die ihr Wissen um die Versorgung von Betroffenen mit einer Stomaanlage mit praxisnahen Inhalten intensivieren wollen. Lernen Sie in dieser Online-Fortbildungsreihe mehr über die vielfältigen Themen zur Versorgung von Enterostoma- oder Urostoma-Anlagen.



Qualifizierte Fortbildungsreihe Stomaversorgung | Online

 **06.–10.03.2023** als Online-Fortbildungsreihe

 Tag 1 bis 4: 09.00 bis ca. 16.30 Uhr | Tag 5: 09.00 bis ca. 13.00 Uhr

Inhalte

- ↳ Anatomie, Physiologie und Pathologie
- ↳ Operationstechniken
- ↳ Stomaarten und ihre Indikationen
- ↳ Stomamarkierung
- ↳ Produkte zur Stomaversorgung
- ↳ Stomaversorgungswechsel und -kontrolle
- ↳ Versorgungskomplikationen
- ↳ Spezielle Aspekte in der Versorgung
- ↳ Beratung und Anleitung
- ↳ Stomairrigation
- ↳ Versorgung von Kindern
- ↳ Besonderheiten in der medikamentösen Therapie
- ↳ Selbsthilfegruppen und (Fach-)Verbände
- ↳ Spezielle Ernährungsfragen
- ↳ Hygieneaspekte
- ↳ Kontinenzförderung nach tiefer Rektumresektion
- ↳ Fistelversorgung
- ↳ Fallbeispiele
- ↳ Das zertifizierte Darmkrebszentrum
- ↳ Erstattung von Hilfsmitteln
- ↳ Entlassungsmanagement
- ↳ Betroffenenperspektive



Teilnahmegebühr

672 Euro inkl. MwSt., Schulungsunterlagen

Qualifizierte Fortbildungsreihe Kontinenzversorgung

Diese Fortbildungsreihe richtet sich unter anderem an Pflegekräfte, die ihr Praxis-Wissen um die Versorgung von Betroffenen mit Kontinenzstörungen erweitern wollen. Neben den Aspekten der Harninkontinenz beleuchten wir auch die Themen Stuhlinkontinenz und das Darmmanagement in dieser Reihe.



Qualifizierte Fortbildungsreihe Kontinenzversorgung

Termin 1: **27.–31.03.2023** in Köln

Termin 2: **04.–08.09.2023** in Köln

WissWerk, Am Wassermann 19, 50829 Köln



Tag 1 bis 4: 09.00 bis ca. 16.30 Uhr | Tag 5: 09.00 bis ca. 15.00 Uhr

Inhalte

- ↳ Anatomie und Physiologie des Harntraktes
- ↳ Ursachen der Inkontinenz und Blasenfunktionsstörungen
- ↳ Das Beckenbodenzentrum
- ↳ Spezielle Hilfsmittelversorgung

- ↳ Harnableitungsverfahren
- ↳ Praktische Übungen
- ↳ Expertenstandard Kontinenzförderung
- ↳ Inkontinenzanamnese

- ↳ Beckenboden in Bewegung
- ↳ Beratung und Anleitung
- ↳ Spezielle Aspekte in der Versorgung
- ↳ Versorgung von Kindern

- ↳ Anatomie, Physiologie und Pathologie des Gastrointestinaltraktes
- ↳ Stuhlinkontinenz
- ↳ Darmmanagement
- ↳ Hygieneaspekte

- ↳ Erstattung von Hilfsmitteln
- ↳ Sektorübergreifende Zusammenarbeit
- ↳ Betroffenenperspektive



Teilnahmegebühr

960 Euro inkl. MwSt., Schulungsunterlagen und Verpflegung

Aufbaumodul Neurogene Blase

13.–15.02.2023 in Köln

WissWerk, Am Wassermann 19, 50829 Köln

 Tag 1 bis 2: 09.00 bis ca. 16.30 Uhr | Tag 3: 09.00 bis ca. 15.00 Uhr

Inhalte

- ↳ Auffrischung Anatomie, Physiologie des Harntraktes
- ↳ Pathologie der neurogenen Blasenfunktion bei Rückenmarkschädigung, Multipler Sklerose, Parkinson und anderen Erkrankungen
- ↳ Diagnostik und Therapie von neurogenen Blasenstörungen
- ↳ Intermittierender Katheterismus bei neurogenen Blasenfunktionsstörungen
- ↳ Weitere Behandlungsoptionen

Teilnahmegebühr

420 Euro inkl. MwSt., Schulungsunterlagen und Verpflegung

Aufbaumodul Darmmanagement

05.–07.06.2023 in Köln

WissWerk, Am Wassermann 19, 50829 Köln

 Tag 1 bis 2: 09.00 bis 16.30 Uhr | Tag 3: 09.00 bis ca. 15.00 Uhr

Inhalte

- ↳ Auffrischung Anatomie, Physiologie des Darms
- ↳ Diagnostik bei Störungen der Stuhlpassage
- ↳ Behandlungsoptionen
- ↳ Hilfsmittel zum Darmmanagement

Teilnahmegebühr

420 Euro inkl. MwSt., Schulungsunterlagen und Verpflegung



Qualifizierte Fortbildungsreihe Ernährungsmanagement mit Modul Pflegerische Versorgung von venösen Portsystemen

Diese 4-tägige Fortbildungsreihe richtet sich an examinierte Pflegekräfte, aber auch bspw. in der Ernährungstherapie Tätige, die sich zu den Themen der enteralen und parenteralen Ernährungstherapie mit praxisnahen Inhalten fortbilden möchten. Optional buchbar ist die zusätzliche Tagesveranstaltung „Pflegerische Versorgung von venösen Portsystemen“.



Qualifizierte Fortbildungsreihe Ernährungsmanagement mit optionalem Modul Pflegerische Versorgung von venösen Portsystemen

Termin 1: **17.–20.04.2023**

Optionaler Tag Port: 21.04.2023

WissWerk, Am Wassermann 19, 50829 Köln

Termin 2: **21.–24.08.2023**

Optionaler Tag Port: 25.08.2023

Bernstein Acamed Hotel, Brumbyer Str. 5, 06429 Nienburg (Saale)



Tag 1 bis 4: 09.00 bis ca. 16.30 Uhr | Tag 5: 09.00 bis ca. 15.00 Uhr

Inhalte Fortbildungsreihe Ernährungsmanagement

- ↳ Anatomie des Gastrointestinaltraktes
- ↳ Ernährungsphysiologie
- ↳ Spezifische Krankheitsbilder und Ursachen verschiedener Mangelernährungszustände
- ↳ Individuelle Bedarfsanalyse (Ernährungsstatus, Energiebedarf, Flüssigkeitsbedarf)
- ↳ Applikationsformen der enteralen Ernährung
- ↳ Komplikationen beim enteralen Ernährungsmanagement
- ↳ Pflegerische Versorgung von enteralen Sonden
- ↳ Schluckstörungen
- ↳ Der Expertenstandard Ernährungsmanagement
- ↳ Komplikationen beim parenteralen Ernährungsmanagement
- ↳ Applikationsformen der parenteralen Ernährung
- ↳ Leitlinien in der Ernährungstherapie

- ↳ Fallbeispiele im Ernährungsmanagement
- ↳ Versorgungsstrukturen im Ernährungsmanagement
- ↳ Ernährungstherapie im akutklinischen Setting

Inhalte Pflegerische Versorgung von venösen Portsystemen

- ↳ Anatomische/methodische Grundlagen und operative Anlagetechniken
- ↳ Pflegerischer Umgang mit venösen Portsystemen
- ↳ Praktische Übungen am Modell

Teilnahmegebühr für die Fortbildungsreihe Ernährungsmanagement

820 Euro inkl. MwSt., Schulungsunterlagen und Verpflegung

Teilnahmegebühr für das Modul Pflegerische Versorgung von venösen Portsystemen

140 Euro inkl. MwSt., Schulungsunterlagen und Verpflegung

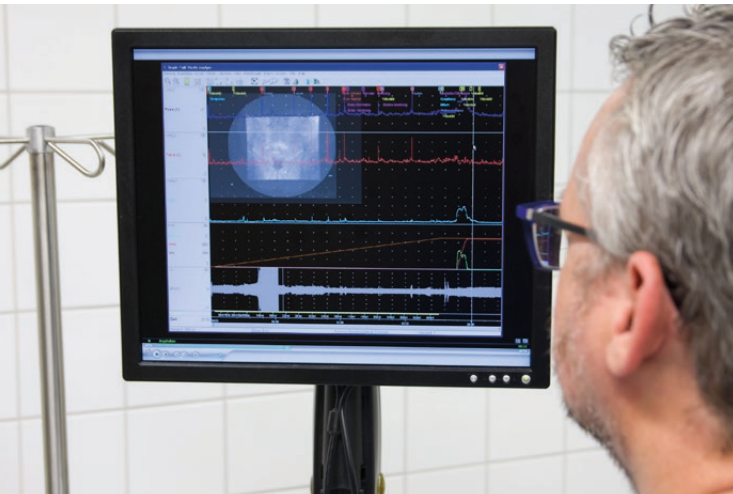


Mitglieder der Diätverbände VFED e.V., VDD e.V., Quetheb e.V. und FET e.V. erhalten 15 % Rabatt.

Qualifizierte Fortbildungsreihe Urodynamik | E-Learning und Präsenz

Einzigartig in diesem Umfang!

Diese Fortbildungsreihe gibt ein vertieftes Wissen um die (neuro-)anatomischen, physiologischen und patho-physiologischen Zusammenhänge des Harntraktes. Lernen Sie interaktive Inhalte zu Grundlagen urodynamischer Messmethoden und zur Vorbereitung und Begleitung urodynamischer Untersuchungen.



Qualifizierte Fortbildungsreihe Urodynamik | E-Learning und Präsenz

Termin 1: E-Learning: **Ab 03.04.2023**, Präsenz: **02.–03.05.2023** in Köln

Termin 2: E-Learning: **Ab 18.09.2023**, Präsenz: **17.–18.10.2023** in Köln

WissWerk, Am Wassermann 19, 50829 Köln



Präsenztage jeweils von 9.00 bis ca. 16.30 Uhr

Modul 1 – E-Learning

- ↳ Fachliche Grundlage für das Präsenzseminar hinsichtlich Anatomie, Physiologie und Pharmakologie
- ↳ Anamnese und Basisuntersuchungen
- ↳ Messparameter und Druckwerte
- ↳ Messmethoden der Urodynamik

Modul 2 – Präsenzseminar

- ↳ Übungen an Urodynamik-Geräten
- ↳ Urodynamik aus ärztlicher Sicht
- ↳ Ärztliche Interpretationen von Messergebnissen

Modul 3 – Hospitation

- ↳ Vier Urodynamiken unter fachlicher Aufsicht
- ↳ Transfer des theoretischen Wissens in die praktische Anwendung



Teilnahmegebühr

600 Euro inkl. MwSt., Schulungsunterlagen und Verpflegung in der Präsenzphase

WissWerk Online ermöglicht modernes E-Learning:

Individuell, flexibel und praxisnah. Mit unseren **Online-Angeboten** unterstützen wir Sie dabei, Ihr Wissen zu erweitern und zu intensivieren – wann Sie wollen, wie Sie wollen und wo Sie wollen!



Online-Kurse

Unsere Lernplattform hält vielfältige Online-Kurse für Sie bereit:
Buchen Sie Ihren Kurs in wenigen Klicks und lernen Sie sofort los:

- ↳ Refresher für Medizinprodukteberater:innen
3 Unterrichtseinheiten | 59 Euro inkl. MwSt.
- ↳ Fallbeispiele zur Berechnung enteraler und parenteraler Ernährung
2 Unterrichtseinheiten | 19 Euro inkl. MwSt.
- ↳ SGA und NRS – Mangelernährung und Gewichtsverlust erkennen
< 1 Unterrichtseinheit | kostenfrei
- ↳ BIA-Messung: Messwerte, Durchführung und Interpretation
< 1 Unterrichtseinheit | kostenfrei
- ↳ Stomaversorgung: Von der Markierung bis zum Versorgungswechsel
< 1 Unterrichtseinheit | kostenfrei
- ↳ Harn- und Stuhlinkontinenz – In Fallbeispielen durch die Versorgungsoptionen
< 1 Unterrichtseinheit | kostenfrei

Videotutorials

In unseren kostenfreien Videotutorials geben wir Ihnen praktische Einblicke:

- ↳ Stomaversorgung: Wissenswertes zur Stomamarkierung und Hilfsmittelversorgung
- ↳ LARS: Hintergründe und Therapieoptionen beim Low Anterior Resection Syndrome
- ↳ Kontinenzversorgung bei Blasenentleerungsstörungen
- ↳ Wissenswertes rund ums Darmmanagement
~ 20 Minuten | kostenfrei

Webinare

Mit den WissWerk Webinaren lernen Sie im direkten Kontakt zu unseren Fachexpert:innen mehr zu folgenden Themenbereichen:

- ↳ Ernährungsmanagement
 - ↳ Kontinenzversorgung
 - ↳ Stomaversorgung
 - ↳ Wundmanagement
2 Stunden | 29 Euro inkl. MwSt.
- ↳ Sie haben Interesse, möchten aber erst einmal **kostenfrei schnuppern**? Auch da haben wir spannende Angebote für Sie!
1 Stunde | kostenfrei

Unser Angebot wächst stetig!

Aktuelle Kurse, Tutorials und Webinartermine finden Sie unter „Kursangebot“ auf www.wisswerk-online.de



Jetzt einfach online buchen:



wisswerk.de

Unsere Standorte

WissWerk
Kaiserstraße 9
31177 Harsum
Tel. 05127 9857-200
info@wisswerk.de

WissWerk
Am Wassermann 19
50829 Köln
Tel. 0800 7090490
info@wisswerk.de



Sind wir schon vernetzt?

Jetzt abonnieren und keine News mehr verpassen:



facebook.com/wisswerk



linkedin.com/showcase/wisswerk



www.wisswerk.de

Werden Sie Teil unseres Netzwerkes!

Wenn Sie über aktuelle Fortbildungsangebote informiert werden möchten oder Fragen zu unseren Leistungen haben, können Sie uns unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

WissWerk Harsum | Köln

info@wisswerk.de | www.facebook.de/wisswerk